WorldSkills 2013 in Leipzig: Frauen-Power in der Disziplin Print Media Technology

WorldSkills 2013 in Leipzig: Frauen-Power in der Disziplin Print Media Technology
  Gold und Silber gingen an Finalistinnen aus der Schweiz und Deutschland: Andrea Schmidheiny gewann vor Elena Singer, Dritter wurde der Chinese Dongdong Wang Vier weitere Teilnehmer wurden mit der "Medallion for Excellence" ausgezeichnet Print auf hohem Niveau: Wettbewerb fand auf zwei Heidelberg Speedmaster SM 52 und zwei Linoprint C-Digitaldrucksystemen stattDie 42. WorldSkills, die vom 2. bis 7. Juli in Leipzig stattfanden, gipfelten am 7. Juli 2013 in einer eindrucksvollen Schlussfeier in den Hallen der Messe Leipzig. Über 1.000 Teilnehmer aus 53 Ländern und in 46 verschiedenen Berufszweigen ermittelten in vier Tagen ihre Weltmeister. Vor rund 205.000 Besuchern hatten die Teilnehmer um Medaillen und Plätze gekämpft.
Gold und Silber in der Disziplin Print Media Technology gingen wie vor zwei Jahren in London an zwei junge Frauen. Das Rennen machte Andrea Schmidheiny aus der Schweiz, die vor Elena Singer aus Deutschland gewann.
Andrea Schmidheiny arbeitete während ihrer Ausbildung zur Drucktechnologin bei der Rhy Druck AG in Diepoldsau (Schweiz) und ist aktuell bei der Firma NiedermannDruck AG in St. Gallen tätig. Elena Singer hat ihre Ausbildung Mitte 2012 beendet und arbeitet seitdem als Druckerin bei der Druckerei C.H. Beck in Nördlingen. Im Herbst dieses Jahres beginnt sie berufsbegleitend eine Weiterbildung zur Medienfachwirtin.
"Die Veranstaltung war ein beeindruckendes Erlebnis für mich; ich bin stolz, dass ich an den WorldSkills teilnehmen durfte. Die Aufgabenstellung war gut angelegt, und die Experten haben größten Wert auf faire und objektive Beurteilung der Leistung gelegt", sagte Elena Singer.
Dritter wurde in Leipzig Dongdong Wang aus China. Vier weitere Teilnehmer aus Finnland, Österreich, Japan und Frankreich wurden für ihre hervorragenden Leistungen mit der "Medallion for Excellence" ausgezeichnet.
Bernhard Nahm, Mitglied der Leitung des Print Media Centers Heidelberg, der als einer der Juroren in Leipzig die Leistungen der jungen Drucker bewertete, freute sich über den Erfolg der jungen Frauen: "Bei Heidelberg ist die Quote der weiblichen Drucker-Auszubildenden seit Jahren beeindruckend hoch. Im Moment bilden wir acht junge Leute zu Druckern aus - drei davon sind hochmotivierte Mädchen."
Die Teilnehemer/innen mussten an den vier Wettkampftagen verschiedene Aufgaben bearbeiten. So waren u.a. an der Digitaldruckmaschine Linoprint C 751 Postkarten beidseitig zu bedrucken, danach eine 16-seitige Broschüren die Inline gefalzt und geheftet wurde. An der Offsetdruckmaschine Speedmaster SM 52-4 galt es zwei verschiedene vierfarbige Poster in einer Auflage von 1.000 Exemplaren herzustellen - und das alles mit limitierten Papiermengen zum Einrichten und vorgegebener Bearbeitungszeit. Als Ergänzung dazu waren verschiedene Aufgaben in einem Drucksimulationsprogramm auszuführen, Wartungsarbeiten wie u.a. Farbwalzenjustierung und Feuchtmittelprobenmessungen zu erledigen sowie Pantone-Farbtöne zu mischen.
Heidelberg ist Gründungsmitglied von WorldSkills Germany e. V. und unterstützte sowohl die Vorentscheidung in Deutschland als auch den internationalen Wettbewerb in Leipzig. Dort stellte Heidelberg für das Finale zwei Offsetdruckmaschinen vom Typ Speedmaster SM 52-4, zwei Linoprint C-Digitaldrucksysteme sowie eine Polarschneidanlage. Zudem war Heidelberg in diesem Jahr "Skill Presenter" für den Bereich Print Media Technology.

Weitere Informationen zu den WorldSkills: www.heidelberg.com/www/html/de/content/articles/specials/events/worldskills_2013

Über WorldSkills Germany e. V.:
WorldSkills Germany - Förderinitiative für nationale und internationale Berufswettbewerbe vereint Engagement und Ideen von derzeit rund 60 Mitgliedern, Partnern, Förderern, Unternehmen, Verbänden, Privatpersonen. Der 2006 gegründete Verband WorldSkills Germany
(www.worldskillsgermany.com) ist die national und international anerkannte Mitgliedsorganisation von WorldSkills International (Weltverband) und WorldSkills Europa (Europa-Verband). WorldSkills Germany fördert Spitzenleistung und schafft mit der Ausrichtung von nationalen und internationalen Berufswettbewerben eine geeignete Benchmarking Plattform für den zukünftigen beruflichen Erfolg junger Menschen. www.worldskillsgermany.com
WorldSkills Germany bringt 2013 die WM der Berufe nach Deutschland!
Der nationalen Skills-Organisation ist es am Vorabend der WorldSkills 2009 in Calgary gelungen, sich in der Finalrunde gegen den Favoriten Paris durchzusetzen. Damit kommt der weltweit größte Bildungsevent 2013 nach 40 Jahren erstmals wieder nach Deutschland - Austragungsort ist Leipzig. www.worldskillsleipzig2013.com

Bildunterschrift: 13 junge Teilnehmer aus Estland, Finnland, Kanada, Frankreich, Belgien, Österreich, der Schweiz, Deutschland, China, Japan, USA, Brasilien und Dänemark kämpften um die Medaillen des Druckwettbewerbs in Leipzig.
Bildmaterial sowie weitere Informationen über das Unternehmen stehen im Presseportal der Heidelberger Druckmaschinen AG unter www.heidelberg.com zur Verfügung.

Für weitere Informationen:
Heidelberger Druckmaschinen AG
Corporate Public Relations
Thomas Fichtl
Tel.: +49 (0)6221 92-5900
Fax: +49 (0)6221 92-5088
E-Mail: thomas.fichtl@heidelberg.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=539046" width="1" height="1">

Pressekontakt

Heidelberger Druckmaschinen AG

69115 Heidelberg

thomas.fichtl@heidelberg.com

Firmenkontakt

Heidelberger Druckmaschinen AG

69115 Heidelberg

thomas.fichtl@heidelberg.com

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) ist ein international agierendes Unternehmen mit Hauptsitz in Heidelberg. Mit rund 18.700 Mitarbeitern in über 170 Ländern bietet Heidelberg ein umfassendes Lösungsangebot für die grafische Industrie, die das gesamte Spektrum von der Druckvorstufe über den Druck bis zur Drucknachbereitung abdeckt. Das Unternehmen entwickelt und produziert Software, elektronische Druckvorstufengeräte, Bogenoffset-, Rollenoffset- und digitale Druckmaschinen sowie Weiterverarbeitungslösungen. Es verfügt mit insgesamt 14 Standorten und 250 Vertriebsniederlassungen weltweit über das größte Vertriebs- und Servicenetz der Branche.